

Liebes SLP- Mitglied !

Intensive Arbeit liegt hinter uns: Abklärung möglicher rechtlicher Schritte gegen die SGKK-Verträge, TherapeutInnenbefragung, Psychotherapiebeirat und Antragsformulare, PsychotherapeutInnenkammer, Gespräche mit kleinen Kassen, Seminar für Öffentlichkeitsarbeit mit Dr. Heinrich Breidenbach, u.a.

Ein Diskussionsabend am 30.11. im GablerBräu ergab ein erstes differenziertes Bild der Erfahrungen mit den neuen SGKK-Verträgen.

Über die Ergebnisse dieser Diskussion und der TherapeutInnenbefragung (es wurden 175 Fragebögen zurückgesandt) und über unsere sonstige Arbeit werden wir in einem ausführlichen Newsletter Anfang 2005 berichten.

Wir wünschen Ihnen erholsame Feiertage und ein gutes Neues Jahr!

Dr. Bernhard Handlbauer - Mag. Ulrike Hutter
Dr. Gertraud Migsch - Mag. Dr. Franz Moser
Mag. Christine Riedlsperger - Mag. Michael Schreckeis

Magistratskrankenkasse zahlt Zuschuss von 31,80 Euro an alle

Bei einem Gespräch mit der Krankenfürsorgeanstalt (KFA) der Magistratsbeamten wurde dem SLP zugesagt, dass in Hinkunft alle Versicherten der KFA einen erhöhten Psychotherapiezuschuss von 31,80 Euro erhalten. Dies erfolgt unabhängig davon, ob die jeweiligen TherapeutInnen die SGKK-Zugangskriterien erfüllen oder nicht. Ab 2006 kommen ca. 6000 Magistrats-Vertragsangestellte zur KFA dazu, die derzeit bei der SGKK versichert sind.

Wir freuen uns, Ihnen diesen kleinen Erfolg berichten zu können. Vor allem freut uns, dass die KFA die Salzburger PsychotherapeutInnen fair und gleich behandelt.

Neue Antragsformulare der SGKK

Über eine Initiative des ÖBVP (Brief an BM Dr. Maria Rauch-Kallat und an alle Salzburger Mitglieder) und einen Brief des SLP an die Mitglieder des Psychotherapiebeirates wurden Sie in diesen Tagen bereits informiert.

Bei der letzten Sitzung des Beirates war wieder viel Unterstützung für uns spürbar. Einzig Dr. Sprinz verteidigte die neuen Antragsformulare. Die Beiratsmitglieder beauftragten den Forschungsausschuss, eine Expertise zu erstellen, ob die neuen Antragsformulare §14 und §15 des Psychotherapiegesetzes verletzen. Dieser Ausschuss tritt Mitte Jänner zusammen. Mit einem Ergebnis und einer Stellungnahme des Psychotherapiebeirates ist im März zu rechnen. Bis dahin ersuchen wir alle Mitglieder weiterhin um äußerste Zurückhaltung bei der Weitergabe von Patienteninformationen.

Versicherungsleistungen, auf die die Patienten Anspruch haben, müssen laut ASVG auch bei formalen „Fehlern“ (z.B. dem Ausfüllen der alten Formulare) gewährt werden. Dort wo dies mündlich oder schriftlich verweigert wird, sollten Patienten nach Möglichkeit per eingeschriebenen Brief einen schriftlichen Bescheid der SGKK verlangen. Der SLP sollte im Falle negativer Bescheide umgehend informiert werden.

Psychotherapeutenkammer auf Kurs

In diesen Tagen wird der Gesetzestext zur Schaffung einer Österreichischen Berufsinteressenvertretung der Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten (ÖBVP) fertiggestellt. Er geht Anfang 2005 in die Begutachtung. Damit ist eine Verabschiedung durch das Parlament vor der Sommerpause weiterhin realistisch. Über die Details der Kammer informieren Sie sich bitte aus den ÖBVP-News.

Firlei-Gutachten zu SGKK-Verträgen

Die Salzburger Patientenvertretung hat als Auftraggeber dem SLP ein umfangreiches Gutachten von Univ.-Prof. Dr. Klaus Firlei zur „Leistungsvereinbarung Psychotherapie zwischen SGKK, BÖP und SGPV“ übermittelt.

Das Gutachten setzt sich auf 63 Seiten detailliert mit verschiedenen Aspekten der SGKK-Verträge auseinander und stellt u.a. fest, dass sie rechtlich nicht haltbar sind.

Eine Kurzfassung des Gutachtens werden wir Ihnen im neuen Jahr zukommen lassen. Eine Kopie des Originals kann im SLP-Büro angefordert werden.

Mag. Christine Riedlsperger neue KandidatInnenvertreterin

Der SLP-Vorstand hat Mag. Christine Riedlsperger als neue KandidatInnenvertreterin kooptiert. Eine persönliche Vorstellung erfolgt im nächsten SLP-Newsletter.

Wir danken an dieser Stelle herzlich Mag. Petra Rainer, die von 2003-2004 KandidatInnenvertreterin im SLP-Vorstand war. Mag. Rainer hat ihren Lebensmittelpunkt nach OÖ verlagert, bleibt aber dem SLP ideell, als Mitglied und als berufspolitisch aktive Kandidatin weiterhin verbunden.

Wir begrüßen herzlich als neue Mitglieder im SLP:

**Mag. Heidi Eckstein
Christa Garstenauer
Dr. Hannes Hasler**

**Mag. Mathilde Kainz-Wölflinger
Mag. Barbara Leeb**

Christa Renoldner (vom OÖLP)

Mag. Gabriele Schweighart

Dr. Rainer Unterrichter (vom TLP)

Mag. Caroline Weinlich

SLP – Fortbildungen:

Kreativ im Umgang mit Spannung und Stress

Psychohygiene durch Zentrierung und Spannungsregulation – Anregungen zur erholsamen Pausengestaltung für PsychotherapeutInnen.

Psychotherapeutische Arbeit ist neben den Herausforderungen an die psychische Belastbarkeit meist auch mit längerem Sitzen verbunden. Daraus können sich Verspannungen und Schmerzen ergeben.

Im Zentrum der Veranstaltung stehen Anregungen zur muskulären und mentalen Entspannung.

Es geht darum, auf eigene Körpersignale zu achten, die bewusste Körperwahrnehmungsfähigkeit zu fördern und über Bewegung und Aktivierung des Atems Spannungen zu lösen.

Außerdem lernen Sie zentrierende und belebende Übungen kennen, die Sie in Ihren Arbeitsalltag einbauen können.

Referentin:

Dr. Monika Burtscher-Wäger, Klinische u. Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin in freier Praxis, Weiterbildungen in Integrativer Leib- u. Bewegungstherapie am Fritz-Perls-Institut Düsseldorf, dzt. in Weiterbildung zur akademischen Bewegungstherapeutin an der Donau-Universität Krems.

Termin:

Freitag, 4. März 2005, 15.00 – 19.00 Uhr

Mitzubringen:

Bequeme Kleidung, Socken und 2 Decken

Wo:

Studio 13, Zentrum für Bewegung, Judengasse 13/3

Anmeldung:

Wegen begrenzter TeilnehmerInnenzahl (12) bis 28.2.2005 ans SLP-Büro.

Honorarbeitrag:

Mitglieder: 40,- Euro Sonstige: 60,- Euro

SLP – Fortbildungen:**Das Behandlungsdreieck:
Patient – Psychotherapeut –
Psychiater / Psychiatrie****Referenten:**

Dr. Christian Meusburger, Salzburg
 Primar Dr. Silberbauer, Vöcklabruck

Zeit:

Freitag, 15. April 2005, 15.00 – 19.00 Uhr

Ort:

GablerBräu, Linzergasse, 5020 Salzburg

Honorarbeitrag:

Mitglieder: 40,- Euro Sonstige: 60,- Euro

**Treffen der Kinder- u. Jugendlichen-
PsychotherapeutInnen**

Liebe Kolleginnen! Liebe Kollegen!

Um ein Forum für TherapeutInnen zu schaffen, die vorwiegend mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, möchten wir alle KollegInnen, die daran interessiert sind, herzlich einladen, am **Mittwoch, 19. Januar 2005, um 19.30 Uhr ins Gablerbräu** (Salzburg, Linzergasse) zu kommen.

Dieses Forum soll einerseits ein allgemeiner kollegialer Austausch für Kinder- und JugendlichenpsychotherapeutInnen sein und andererseits auch spezifische Themen beinhalten, wie z.B. spezielle Fortbildungswünsche, Antragsformular für Psychotherapie der SGKK, Kindergesundheitstage u.a.m.

Wir würden uns freuen, wenn möglichst viele Kolleginnen und Kollegen kommen würden.

Dr. Ingrid Kaltenbrunner
 Dr. Gertrude Steinmair

**Sektion der hauptberuflich niederge-
lassenen PsychotherapeutInnen**

Die nächste Sektionssitzung findet am **25.1.05 von 9.00 - 11.30** beim Wastlwirt statt.

Informationen aus dem Flachgau

Bezirkstherapeutin Mag. Anita Eingang-Huber berichtet, dass die Informationsstellen Seekirchen und Eugendorf wegen mangelnden Interesses nicht mehr weiter geführt werden.

Das nächste **Vernetzungstreffen** findet für alle Interessierten am **25.1.2005, 19.30 Uhr beim Hofwirt in Seekirchen** zu folgenden Themen statt:

- Grunderneuerungssitzung mit regem Austausch bezüglich neuer Einrichtungen
 - Angebote - Neue Liste
 - Erfahrungen mit Institutionen, mit denen gut zusammengearbeitet wird
- Neue Ideen sind willkommen!

**Bezahltes Inserat – bitte beachten Sie auch
den beigelegten Folder:****Ausbildung in Traumatherapie mit
EMDR**

Seminarort: Salzburg

Termine: 19./20.02.2005 ----
 09./10.04.2005---- 8./9.10.2005

Leitung: Dipl.-Psych. Oliver Schubbe
 (Institut für Traumatherapie, Berlin)

Mitarbeiter: Dr. Kurt Arnezeder,
 Dr. Margit Ganster- Braidler

**Anmeldung: siehe Beilage dieser SLP-
News**